

Neujahrsgross

„Jesus Christus spricht: Wer zu mir kommt, den werde ich nicht abweisen.“
Johannes 6,37

Gedanken zur Jahreslosung 2022

Was für eine Zusage: Bei Jesus wird niemand abgewiesen!

Abweisung ist ein Kennzeichen unserer Welt. Migranten werden abgewiesen, zurzeit besonders dramatisch an der belarussisch-polnischen Grenze. Meinungen, die nicht der eigenen Bubble entspringen, werden abgewiesen; alternative Ansichten haben es schwer. Für mich gehört momentan zum Schwierigsten, dass wir Leute vom Gottesdienst abweisen müssen. Ist die Obergrenze von 50 Leuten erreicht, werden die nächsten abgewiesen. Wer nicht das Zertifikat vorweisen kann, wird abgewiesen.

Es geht manchmal nicht ohne abzuweisen. Das zeigt die Migrationspolitik, das zeigen die Bemühungen, die Pandemie zu beenden. Aber wir merken da, dass die Welt und wir Menschen ein grundsätzliches Problem haben, das nicht so einfach gelöst werden kann, vor allem nicht durch uns Menschen selbst. Die Lösung kann nur eine Erlösung sein. Es braucht nicht bessere Politik oder radikalere Bürgerinitiativen. Darauf weist Jesus im Wort

der Jahreslosung hin. Jesus etwa hat die Menschen aufgesucht, die von der Gesellschaft abgewiesen werden: Sünder, Zöllner, Huren, Fremde. Jesus ist zu den Kranken und Unreinen gegangen, die von der Gesellschaft abgewiesen werden, zu den Leprösen und Besessenen. Jesus hat primär nicht die Gesellschaft verbessert oder eine neue Politik verfolgt, sondern Menschen angenommen und erlöst – und so die Gesellschaft und Politik nachhaltig verbessert und erlöst.

Jesus weist niemanden ab, der zu Ihm kommt. Das ist die eine Seite der Medaille. Unmittelbar, bevor Jesus die Zusage gibt, niemanden abzuweisen, sagt Er in einem berühmten Bibelwort: «Ich bin das Brot des Lebens» (Joh 6,35). Die Leute sind in Scharen zu Ihm gelaufen. Sie haben grosse Erwartungen an Ihn gestellt. Sie wollten dieses Brot. Und Jesus hat keinen dieser Menschen abgewiesen. Allen hätte Er das Brot des Lebens noch so gerne gegeben. Enttäuscht haben sich aber viele von Ihm abgewendet. Sie wollten etwas von Jesus, aber nicht das, was Er ihnen bot. Sie wollten Erfüllung für ihre irdischen Bedürfnisse. Er bot ihnen mit dem Brot aber sich selber an und damit die Erlösung von so manchen irdischen Bedürfnissen. Die Leute wollten das nicht. Sie wiesen sich selber ab.

Wir gehen in ein neues Jahr. Corona wird uns noch eine Weile begleiten samt allen daraus folgenden Abweisungen. Die Klimadebatte

wird wohl heisser und heisser mit zunehmendem Abweisen anderer Meinungen. Die Genderdebatte wird wohl weiter Fahrt aufnehmen mit zunehmenden Abweisungen aller Lebens- und Gesellschaftsentwürfe, die die radikalen Vorstellungen nicht übernehmen.

Jesus bietet das Brot des Lebens allen an, jedem ohne Unterschied. Es ist nicht unbedingt das, was die, die heute abweisen, möchten. Es ist aber das, was all die Abweisungen unnötig macht. Jesus ist der Erlöser. Sein Brot ist die Erlösung. Alle sind eingeladen. Und niemanden weist Jesus ab.

Pfr. Jürg Luchsinger



Gottesdienste

Birr

01. Jan. 10.10 Neujahrs-Gottesdienst mit Zmorge im Pfrundhaus, Pfr. J. Luchsinger (*)
02. Jan. KEIN Gottesdienst
09. Jan. 10.10 Pfrn. E. Graf
16. Jan. 10.10 Tauf-Gottesdienst, Pfr. J. Luchsinger, anschl. Zmittag und Warme Füsse-Info im Pfrundhaus (*)
23. Jan. 10.10 Pfrn. E. Graf
30. Jan. 10.10 Pfr. J. Luchsinger
Das Chilekafi 11.11 findet nach Ansage statt.
(*) bedeutet mit Zertifikat

Amtswochen

- 21.12. – 16.01. Pfrn. E. Graf
17.01. – 06.02. Pfr. J. Luchsinger

Gemeindegebet

Gott anbeten – für die Gemeinde eintreten – die Welt Gott anbefehlen
Mittwoch, 05. Januar, 19.30, Kirche Birr

Andachten Haus Eigenamt

Donnerstag, 13. / 27. Januar, 10.00

**Herzliche Einladung
zum Neujahrs-Gottesdienst
mit Zmorge**
01. Januar, 10.10 Uhr, Pfrundhaus
Kaffee und Tee ab 09.45 Uhr



mit Zertifikat

Frühgebet
während der Allianz-
Gebets-Woche



Donnerstag, 13. Januar
06.30 – 07.00 Uhr, Kirche Birr
Anschliessend Kafi und Zopf im Pfrundhaus
mit Zertifikat

Einladung zum Suppenzmittag

**16. Januar 2022, 11.30 Uhr,
Pfrundhaus**



In der Kirche findet um 10.10 Uhr ein Gottesdienst statt, bei welchem die Kollekte zu Gunsten von «warme Füsse» zusammengelegt wird.

Bitte melden Sie sich fürs Zmittag bis am 12.01.2022 im Sekretariat an.
-> Anlass mit Zertifikat und beschränkter Teilnehmerzahl

Kinder

SONNTAGSCHULE FÜR ALLE DÖRFER

Begegnungsraum
Scherz

Sonntag, 16. / 30. Januar, 10.00 – 11.00

Info: Marlen Gloor, 056 444 81 45



FIIRE MIT DE CHLINE...

...ist ein ökumenischer Gottesdienst für Kleinkinder (bis 5 Jahre) mit ihren Eltern, Grosseltern oder anderen Bezugspersonen.

Samstag, 29. Jan., 10.00 Uhr
Kirche Birr

Leitung:
Daniela Hausherr, Sozialdiakonin
Vanessa Furrer, kath. Gemeindeleiterin



JUNGSCHI BIRR

Samstag, 22. Januar
13.30 – 17.00

Pfrundhaus Lupfig

Thema: En Traum

Hauptleitung:
Roger Attinger, v/o Touchdown, 078 909 00 26



Programm unter www.jungsch-birr.ch



WOPFI-SINGEN

Für Eltern, Grosseltern oder andere Bezugspersonen mit ihren Kinder von 0 bis und mit Kindergarten-Alter

Pfrundhaus, Lupfig:
Dienstag, 18. und 25. Januar
09.30 – 10.30 Programm und Znüni
Zertifikatspflicht ohne Anmeldung
Info: Daniela Hausherr, 056 444 90 51



Jugend

JUGENDGOTTESDIENST ChurCHill

Freitag, 21. Januar
19.00 – 21.00
Pfrundhaus Lupfig

Leitung: Pfr. J. Luchsinger, 056 444 81 59



Erwachsene

ZÄME TRÄFFE (mit Zertifikat)



Pfrundhaus Lupfig:
Treffpunkt Pfrundhaus
Mittwoch, 19. Jan., 14.00

Kirchgemeindehaus Schinznach-Bad:
Senioren-Café
Donnerstag, 20. Jan., 14.00

ZÄME ÄSSE (mit Zertifikat)



Haus Eigenamt, Lupfig:
Dienstag, 04. Januar, 12.00
Anmeldung: 056 464 22 22

Pfrundhaus, Lupfig:
Dienstag, 01. Februar, 12.00
Anmeldung: 056 444 90 16

FOKUSABEND (mit Zertifikat)

Donnerstag, 20. Januar, 19.30
Pfrundhaus Lupfig



"Menschenhandel und Prostitution"

Dokumentarfilm (siehe Flyer)
Einleitung: Marianne Christen

Soziales

TREFFPUNKT KLEIDERKARUSSELL

Secondhand-Kleidung
für Menschen in
finanzieller Notlage

Öffnungszeiten:
Mo / Mi / Do: 14.00 – 16.00
Samstag, 29.01.: 10.00 – 12.00

Wydenstrasse 14, 5242 Birr
(Eingang bei der Rampe auf Rückseite)

Kleiderabgabe im Laden nur während den
Öffnungszeiten möglich.



LISMI-TREFF Schinznach-Bad

jeden Dienstagnachmittag,
14.00 – 17.00
Kirchgemeindehaus Schinznach-Bad

gestrickt wird für Kinder in Rumänien
(www.metroworldchild.ch, Warme Füsse)



Generation-f 2021: Interviews mit freiwillig Engagierten



Interview mit Elisabeth Girardier (65)
Mithilfe "Wegbegleitung"

1. Wie bist du dazu gekommen, dich zu engagieren?

Nach meiner Pensionierung nahm ich mir
vor, meine freie Zeit an Mitmenschen zu
verschenken.

2. Was gefällt dir an deinem Engage- ment?

Ich hatte noch nicht viele verschiedene
Einsätze. Grundsätzlich liebe ich Men-
schen und kann dies so ausleben.

3. Gibt es etwas, das dir daran nicht gefällt?

Da gibt es nichts. Ich darf sehr frei sein,
wie viel Zeit ich einsetze, wie oft ich je-
manden besuche...

4. Was motiviert dich für dein Enga- gement?

Es gibt viele Menschen in meinem Um-
feld, die keinen oder wenig Kontakt zu
Mitmenschen haben. Themen wie Ein-
samkeit, Krankheit, schwierige Lebens-
situationen, Sprache begegnen mir. Hier
einen Unterschied zu machen, motiviert
mich.

5. Wir feiern Generation-f 2021. Was wünschst du dir im Bereich der Frei- willigenarbeit?

Dass sich noch viel mehr Menschen für
diese Arbeit, ich würde es lieber „Dienst“
nennen, melden.

6. Was denkst du, dass Du mit dei- nem Einsatz bewirken kannst?

Mich motiviert Matth. 25, 36:

„Ich war nackt, und ihr habt mich ge-
kleidet. Ich war krank, und ihr habt mich
gepflegt. Ich war im Gefängnis, und ihr
habt mich besucht.“

Jesus in den Mitmenschen sehen, moti-
viert mich.

Mitteilungen

Kirchgemeindeversammlung vom 14. November 2021

Das Protokoll der KGV vom 09. Juni 2021 wurde einstimmig genehmigt.

Das Budget 2022 wurde mit einem unveränderten Steuerfuss von 19% genehmigt.

Der Baukredit von Fr. 600'000.00 für die Aussenrenovation der Kirche Birr wurde genehmigt.

Der Austritt aus dem Verein Ökumenische Paarberatung Bezirke Brugg Laufenburg Rheinfelden wurde beschlossen.

Martin Frey, Birr, wurde in die Kirchenpflege gewählt.

Martin Berger, Kirchenpfleger Ressort Personal, wurde für seine Amtszeit von 2017 bis 2021 herzlich verdankt und verabschiedet.

Die Referendumsfrist ist ohne Rückmeldungen abgelaufen.

Die Kirchenpflege

Personal: Verabschiedungen

Unser Organist **Grimoaldo Macchia** verlässt unsere Kirchgemeinde auf Ende Februar, um in einer anderen Gemeinde ein höheres Pensum anzutreten. Er hat während fünf Jahren unsere Gottesdienste mit seinem musikalischen Können bereichert. Zusätzlich hat er Abdankungen und Trauungen begleitet. Höhepunkte waren auch seine Konzerte. Anlässlich seines letzten Einsatzes im Gottesdienst vom 27.02.2022 wird sich die Gemeinde von ihm verabschieden.

Denise Tschudi beendet auf Ende Januar ihr Engagement für unsere Kirchgemeinde. Über 30 Jahre war sie als stellvertretende Sigristin und Abwartin für die Friedhofkapelle in Schinznach-Bad tätig.

Per Ende Jahr hat **Christina Liber** ihre Tätigkeit als Abwartin des Kirchgemeindehauses Schinznach-Bad aufgegeben. Sie hat die vergangenen fünf Jahre für die Sauberkeit und Ordnung im und ums Kirchgemeindehaus gesorgt.

Die Kirchenpflege bedankt sich bei Aldo Macchia, Denise Tschudi und Christina Liber ganz herzlich für die immer zuverlässig geleisteten Dienste und wünscht ihnen für die Zukunft alles Gute.

*Armin Schleussinger / Martin Berger
Kirchenpflege Ressort Personal*

Fokusabend zum Thema „Menschenhandel und Prostitution“



Dokumentarfilm

mit Einleitung von Marianne Christen

Menschen werden unter Zwang in der Prostitution, als Arbeitskraft oder in der Bettellei ausgebeutet. Opfer von Menschenhandel leben in Armut und Not, haben keine Ausbildung und keine Arbeit. Sie träumen von einer Zukunft in der Schweiz. Für die Menschenhändler ist es ein Leichtes, diesen Menschen falsche Versprechungen zu machen.

Donnerstag, 20. Januar 2022, 19.30 Uhr

Pfrundhaus Lupfig, mit Zertifikat

 **Reformierte
Kirche Birr**

SPUR

Ein Gemeindefest

Entdeckungen im Land des Glaubens



**5 Abende und 1 Gottesdienst
eine Einführung in den christlichen Glauben**

- Fr. 29.04.2022: Gott
– wie diese Reise mein Bild verändern kann
- Fr. 20.05.2022: Glaube
– wie ich trotz Hindernissen weiterkomme
- Fr. 27.05.2022: Sünde
– was es damit auf sich hat
- Fr. 10.06.2022: Jesus
– wo sich Himmel und Erde berühren
- Fr. 17.06.2022: Christ werden und bleiben
– wie Gott mit mir anfängt

freitags jeweils 19.30–21.30 Uhr, Pfrundhaus Lupfig
Gottesdienst: Wir feiern das Fest des Lebens
Sonntag, 19.06.2022, 10.10 Uhr, Ref. Kirche Birr

Leitung: Pfr. Jürg Luchsinger und Team

Weitere Infos: www.ref-kirche-birr.ch; www.spur8.de

 **Reformierte
Kirche Birr**

Karl Barth – ein Theologe voller Widersprüche

Einblicke in Leben und Denken des wichtigsten Theologen des 20. Jahrhunderts

Do, 27. Januar 2022

19 Uhr Eintritt frei – Kollekte

*Reformierte Kirche Schinznach-Dorf
5107 Schinznach-Dorf*



„Ein grauenerregendes Schauspiel für alle nicht Schwindelfreien“: So beschrieb Karl Barth seine Theologie.

Die evangelische Theologin Christiane Tietz gibt in ihrem Vortrag einen Einblick in die Widersprüche, die Barths Leben prägten: Seinen Widerspruch gegen den theologischen Mainstream seiner Zeit. Seinen Kampf gegen deutsche und schweizerische Politik im Nationalsozialismus wie nach dem Zweiten Weltkrieg. Aber auch den privaten Widerspruch, der sein Leben durchzog, lebte er doch fast 40 Jahre mit Ehefrau und Geliebter unter einem Dach.

Christiane Tietz ist Professorin für Systematische Theologie an der Theologischen Fakultät der Universität Zürich. Sie hat im Dezember 2018 eine umfassende Biografie über Karl Barth veröffentlicht: «Karl Barth – ein Leben im Widerspruch».

Der Anlass findet
mit Zertifikatspflicht statt.

Flick-Kafi 10. November 2021 - Rückblick



Pünktlich um 14:00 Uhr wurden die Türen zum ersten Flick-Kafi im Pfrundhaus Lupfig geöffnet. Das Team startete bereits morgens ab 10:00 Uhr mit den Vorbereitungen und war bestens gerüstet: Die Tische mit den verschiedenen Themen wie Textilien, Allround, Elektro, Smartphone usw. waren bestückt mit Nähmaschinen, Werkzeug, Bohrmaschinen, Elektroprüfgeräten und, und, und. Teilweise wurden Prüfgeräte eingesetzt, die ich nicht mal kannte. So durfte ich ein Kathodenstrahloszilloskop kennen lernen. Jetzt weiss ich, dass damit elektrische Signale dargestellt werden können und vor allem in früheren Jahren damit gearbeitet wurde. Es zeigte mir, dass ich umringt war von Profis und man sich nebenbei grad noch weiterbilden kann.

Aus der Kafi-Ecke duftete es nach frischem Kaffee, und die feinen Kuchen liessen keine Wünsche offen.

Schon bald kamen die ersten Besucher. Ob Hot-Dogmaschine, Radio, Tischlampe, Lederhose oder Plätzlistrick-Decke, alles wurde geflickt und die Rätsel des Smartphones wurden mit viel Geduld gelöst.

Es war eine Freude, das emsige Treiben zu beobachten. Ich freu mich schon auf das nächste Flick-Kafi und empfehle allen, den 9. Februar 2022 bereits jetzt schon zu reservieren und der Flick-Kafi-Crew einen Besuch abzustatten. Es lohnt sich!

Ein grosses Dankeschön an das ganze Team für die Vorbereitungen und das Engagement. Ein erfolgreiches Projekt der Kirchgemeinde Birr und der Koordinationsstelle Alter Region Brugg ist gestartet, und ich hoffe, dass es zu einem regelmässigen Treffpunkt für Jung und Alt wird.

Renate Trösch

Weitere geplante Flick-Kafi Nachmittage: 09.02.22, 11.05.22, 10.08.22, 09.11.22



Mit einem herzlichen "Vergelt's Gott" danken wir allen Freiwilligen, die sich im vergangenen Jahr in irgendeiner Form in der Mitarbeit für unsere Kirchgemeinde engagiert haben. Wir wünschen Euch alles Gute im neuen Jahr und weiterhin Freude und Zufriedenheit in Euren Aufgaben.

Verstorben

- 13.11.: *Willy Lobsiger*, Schulstr. 5, 5505 Brunegg, im 87. Lebensjahr
- 20.11.: *Peter Moser*, Stöcken 1, 5505 Brunegg, im 78. Lebensjahr
- 30.11.: *Frieda Urech*, Ausserdorfstr. 11, 5505 Brunegg im 97. Lebensjahr
- 04.12.: *Siegfried Bärlocher*, Waldmattstr. 8, 5242 Birr, im 88. Lebensjahr

Gratulationen

75. Geburtstag

- 01.01.: *Rudolf Martin*, Auf dem Höli 141, 5246 Scherz
- 21.01.: *Erika Dietiker*, Unterdorfstr. 17, 5242 Birr
- 29.01.: *Hans Wild*, Weihermattweg 106, 5246 Scherz

80. Geburtstag

- 02.01.: *Renée Gulyas*, Lättenstr. 1, 5242 Birr
- 08.01.: *Martha Bertschi*, Schwanengasse 5, 5242 Lupfig
- 29.01.: *Lilly Zimmerli*, Holzgasse 21, 5242 Birr

85. Geburtstag

- 08.01.: *Verena Mattenberger*, Hinterhofstr. 15, 5242 Birr
- 11.01.: *Heinz Brun*, Sandhübelstr. 5, 5505 Brunegg
- 25.01.: *Erich Rupp*, Tannermattstr. 16, 5242 Birr
- 27.01.: *Karl Meyer*, Haus Eigenamt, Flachsacherstr. 2, 5242 Lupfig, früher Scherz
- 29.01.: *Ernst Moser*, Aermelgasse 51, 5242 Birr

86. Geburtstag

- 13.01.: *Anna Haller*, Pestalozzistr. 79, 5242 Birr

87. Geburtstag

- 05.01.: *Max Bütikofer-Lerch*, Steinrütistr. 14, 5505 Brunegg
- 11.01.: *Sonja Armenti-Frey*, Lättenstr. 18, 5242 Birr
- 27.01.: *Hans Langeegger*, Lettenstr. 40, 5246 Scherz

88. Geburtstag

- 02.01.: *Margrit Angliker-Gloor*, Waldweg 15, 5242 Lupfig

89. Geburtstag

- 10.01.: *Hans Meyer*, Lättenstr. 3, 5242 Birr

90. Geburtstag

- 31.01.: *Hans Frey*, Küfergasse 1, 5242 Lupfig

92. Geburtstag

- 20.01.: *Mina Stoll*, Hölistr. 156, 5246 Scherz

98. Geburtstag

- 10.01.: *Fiorentina Kohler-Stutz*, Haus Eigenamt, Flachsacherstr. 2, 5242 Lupfig

Taufen

- 14.11.: *Matteo Vincent Schober*, Sohn von Andrea Urech und Lukas Schober, Musperfeldstr. 3, 8965 Berikon
- 14.11.: *Seraphina Ramena Röllin*, Tochter von Davina und Mike Röllin, Riedacherweg 322, 5242 Scherz

IMPRESSUM: Gemeindeseite der Reformierten Kirchgemeinde Birr

Redaktion: R. Attinger, D. Hausherr, E. Graf, J. Luchsinger, M. Schweitzer

Adressänderungen: Sekretariat, Sandgasse 19, 5242 Lupfig
Mail: sekretariat@ref-kirche-birr.ch Tel: 056 444 90 16